

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 1-2: **Neue Stadt am Rhein**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der SIA vom 27. bis 30. Nov. 2003 an der Hausbau- und Minergiemesse in Bern: Der Stand war Anlaufpunkt für viele Fachleute und Bauinteressenten und bot eine gute Gelegenheit, sein Wirken in der Öffentlichkeit bekannt zu machen (Bild: pps)

ZNO: Freigabe der Swissconditions

Die Zentralkommission für Normen und Ordnungen (ZNO) gab an einer ausserordentlichen Sitzung vom 15. Dezember 2003 die ersten fünf Normen der Swissconditions (*Allgemeine Bedingungen Bau, ABB*) zur Publikation frei. In fundierten Stellungnahmen wurden alle Aspekte der Swissconditions ausführlich gewürdigt und diskutiert. Sowohl für den gemeinsamen *allgemeinen Teil* als auch für die fachspezifisch unterschiedlichen *besonderen Teile* standen Korreferenten zur Verfügung. Im Weiteren konnten Vertreter der hauptsächlich betroffenen Kommission SIA 118 *Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten*, der Honorarkommissionen sowie der Berufsgruppe Architektur ihre Standpunkte vertreten.

Auf den 1. April 2004 in Kraft gesetzte Normen

SIA 118/262	Allgemeine Bedingungen Betonbau
SIA 118/263	Allgemeine Bedingungen Stahlbau
SIA 118/265	Allgemeine Bedingungen Holzbau
SIA 118/266	Allgemeine Bedingungen Mauerwerk
SIA 118/267	Allgemeine Bedingungen Geotechnik

Contractworld 2004

(pd) Zeitgleich zur vom 17. bis 20. Januar 2004 stattfindenden Messe der Teppich- und Bodenbelagsbranche Domotex in Hannover wird die Sonderveranstaltung *contractworld* durchgeführt. Diese richtet sich an Entscheidungsträger im gehobenen Objektgeschäft. Sie besteht aus einer Sonderschau, einem Kongress und dem Ergebnis eines Preisausschreibens. Mit dieser inhaltlichen Vernetzung bietet sie ein ideales Informations- und Kommunikationsforum. Das ganzheitliche Konzept für die Inneneinrichtungen von Büros, Hotels und Läden bildet den Anziehungspunkt für Architekten, Innenarchitekten, Objektausstatter und Planer. Nationale und internationale Verbände von Architekten und Innenarchitekten unterstützen die *contractworld 2004*, unter anderen der SIA und die Vereinigung Schweizer Innenarchitekten (vsi.asai.). Diese Sonderschau ist der Ort für zukunftsweisende Raumkonzepte. Objektaussteller präsentieren hier ihre Produkte und Angebote zu den Themenkomplexen Boden, Möbel und Leuchten. Der *contractworld.congress* mit seinem reichhaltigen Vortrags- und Workshopprogramm und mit international renommierten Referenten zählt mittlerweile weltweit zu den grossen Kongressen für Architektur und Innenarchitektur. Unter www.contractworld.com ist das ausführliche Kongressprogramm dargestellt. Am ersten Messetag findet die offizielle Preisverleihung des mit 50 000 Euro dotierten *contractworld.award* einschliesslich der Bekanntgabe der Rangfolge und der Preisgelder statt.

In der Schlussabstimmung unterstützte die ZNO zwei der drei eingebrachten Anträge. Genehmigt wurden der Antrag, bei allen ABB die Koordinatentechnik zu verwenden (d.h. bei allen Ziffern, die von den entsprechenden Aussagen der SIA 118 abweichen, ist dies klar zu kommunizieren), sowie der Antrag, die Figur 1 der Erläuterungen mit einer grafischen Darstellung von Vertrags- und Projektorganisationen zu ergänzen.

Die Swissconditions enthalten die Empfehlung, die Rangfolge der Vertragsdokumente im Vertrag festzuschreiben, damit nicht die in der SIA 118 vorgesehene Rangfolge der Vertragsdokumente gültig wird, die der SIA 118 Vorrang gegenüber allen übrigen Normen des SIA einräumt. Unter die übrigen Normen würden auch die ABB fallen, so dass die Gefahr bestünde, dass abweichende Regelungen in den ABB wieder überschrieben würden. Diese Empfehlung wurde von der ZNO als für den unerfahrenen Anwender nützlich empfunden. Sie lehnte daher den Antrag ab, aus der Norm und aus der Erläuterung jegliche Hinweise auf die Rangfolge zu streichen.

Der ZNO ist wichtig, dass mit den Swissconditions ein klar verständlicher und handhabbarer Teil des Normenwerks erstellt wird. Sie fordert, dass die sprachliche Klarheit der fünf freigegebenen Normen im Rahmen eines Lektorats noch verbessert werden muss.

Auf Antrag der Projektleitung werden die neuen Normen auf den 1. April 2004 in Kraft gesetzt. So werden sie auf Beginn der Schulungen zur Verfügung stehen.

Dr. Markus Gebri, Generalsekretariat SIA

Zu den neuen Leistungs- und Honorarordnungen SIA

Entschädigung Gesamtleitung, Koordination und Sekretärin

Wie wird die Gesamtleitung in den drei Leistungs- und Honorarordnungen entschädigt bzw. berücksichtigt?

In der LHO 102 ist die Gesamtleitung in den Artikeln 3.4 und 7.13 geregelt. In der LHO 103 sind die Leistungsanteile in Art. 7.11 getrennt aufgeführt. In der LHO 108 muss die Gesamtleitung speziell vereinbart werden (vgl. Art. 7.7.1 und 2).

Wie wird die Koordination der Fachbereiche entschädigt bzw. berücksichtigt?

Die Mitarbeit bei der Koordination in den Teilphasen Vorprojekt, Bauprojekt und Ausführungsprojekt sowie die Teilnahme an Bau- und Koordinationssitzungen in der Ausführung ist in den Grundleistungen gemäss LHO 108 enthalten. Die die technische und räumliche Koordination der Gebäudeinstallationen umfassende Fachkoordination, als eine den Einzelfachgebieten übergeordnete Tätigkeit, muss speziell vereinbart werden (Art. 7.20 und 3.6 in der LHO 102, Art. 3.6 in der LHO 108).

Wie ist die Sekretärin mit wenigen auftragsbezogenen Stunden bei den Kostenberechnungen nach Qualifikationskategorien zu berücksichtigen? Wann gibt es vom SIA Kalkulationshilfen?

Die Sekretärin ist in der Ermittlung des angebotenen Stundenansatzes oder der phasenspezifischen Stundenansätze zu berücksichtigen. Die Ermittlung der büro- resp. teamspezifischen Gemeinkostenfaktoren ist mit dem vom SIA lizenzierten Vertrags-Tool der dg-informatik und mit usic-calculus möglich. Das umfassende Produkt der dg-informatik (Kalkulations- und Vertragshilfe) kann unter www.dg-informatik.ch, usic-calculus (Kalkulationshilfe) unter www.sia.ch (für SIA-Mitglieder) resp. www.usic.ch bestellt werden.

Warum wurden in der Phase 4 Abgrenzungen für zusätzliche Leistungsprozente bei Realisierungen durch einen GU nicht präzisiert?

Die Abgrenzung ist von Fall zu Fall unterschiedlich und muss daher jeweils neu verhandelt werden.

Fragen zu den LHO in tec21 und auf der SIA-Homepage
Bei der Anwendung der neuen Leistungs- und Honorarordnungen SIA 102, 103 und 108 (Ausgabe 2003) tauchen Fragen auf. Der SIA publiziert deshalb unter dieser Rubrik in den kommenden Ausgaben Antworten auf häufig gestellte, allgemein interessierende Fragen. Diese Fragen und Antworten sind auch im Internet unter www.sia.ch/lhofragen abrufbar. Die Liste der zurzeit erhältlichen LHO befindet sich auf der Homepage des SIA unter www.sia.ch/publikationen. Diese können von dort aus direkt bestellt werden.

für unser büro in zürich suchen wir per sofort oder nach vereinbarung einen **architekten und bauleiter**. bedingungen: ausgewiesene cad-kenntnisse (vektor works). ihr aufgabenbereich umfasst: projektentwicklung, entwurf, ausführungsplanung, kostenkalkulation und devisierung. ihre schriftliche bewerbung senden sie bitte an: pensa gmbh, via maistra 7, 7500 st. moritz.

Architekt/in

Grosses Architekturbüro am Bodensee mit internationalen Geschäftsbeziehungen sucht motivierte, sehr gut ausgebildete Architekten für weltweite Projekte. Voraussetzungen: sehr gutes Diplomzeugnis, Erfahrung in der Bearbeitung von Wettbewerben, überdurchschnittliche Entwurfsfähigkeiten. Vollzeitstelle mit sofortigem Eintritt. Zuschriften mit Angabe der Gehaltsvorstellungen an: tec ARCHITECTURE Swiss AG, Konstanzerstrasse 17, CH-8274 Tägerwilen.

Wir sind ein Raumplanungsbüro mit Sitz in Pfäffikon SZ und Zweigstelle in Eschenbach SG. Zur Ergänzung unseres Teams für Raumplanungs- und Umweltfragen suchen wir
nach Vereinbarung eine/n

Raumplaner/in

Zu Ihrem Aufgabenbereich gehört die Projektleitung und Sachbearbeitung von raumplanerischen Aufträgen (Richt- und Nutzungsplanung) im örtlichen und überörtlichen Bereich, sowie die Projektleitung und Sachbearbeitung von Umweltverträglichkeitsberichten, Aufgaben der Verkehrsplanung und des Lärmschutzes.

Wir erwarten

- Eine solide Grundausbildung und mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet Raumplanung
- Erfahrung mit anspruchsvollen Projekten und interdisziplinärer Zusammenarbeit (mit Fachleuten und Behörden)
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit
- Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, Freude an der Kommunikation
- EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, etc.)

Wir bieten

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Arbeit im Team
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit Weiterbildungsmöglichkeiten

Für Fragen setzen Sie sich bitte mit Herr Ivo Kuster in Verbindung.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Remund + Kuster, Büro für Raumplanung AG
Churerstrasse 47, 8808 Pfäffikon
Telefon 055/410 19 60
Internet: www.remund-kuster.ch